

Wiesbadener Tagblatt.

Ämliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

N. 58.

Donnerstag den 9. März

1871.

Bekanntmachung.

Zur Zeit sind in nachbenannten Straßen und Häusern die Boden ausgebrochen:

Adelhaidsstraße 1 (im abgeschlossenen Parterre-Stock),	Ludwigstraße 2, 8,
Dohmeimerstraße 12 (im abgeschlossenen 1. Stock),	Lehrstraße 10,
Emmerstraße 27b, 31,	Langgasse 22 (alleinstehendes Gartenhaus), 43 (im abgeschlossenen 3. Stock),
Friedrichstraße 2 (Hinterh.),	Platterstraße 17,
Goldgasse 23,	Wellstrichstraße 3 (Hinterhaus, Seitenbau rechts),
Karlstraße 16 (abgeschlossenes Vorderhaus),	Wilhelmstraße 5 (Seitenbau).

An Erkrankungen ist zur Anmeldung gekommen 1 neuer Fall.

Bestand an Kranken 84,

davon in 15 Häusern der Stadt . . . 20,

„ in den Vorstädten 64.

Wiesbaden, den 8. März 1871.

Der Kgl. Polizei-Director. Der Kgl. Kreis-Physikus.
Seyfried. Dr. Bidel.

Holzversteigerung.

Aus den nachstehend aufgeführten Staatswaldungen sollen die unten näher bezeichneten Hölzer mit Creditbewilligung an Ort und Stelle versteigert werden:

Am **Mittwoch den 15. März l. Js.**, des Vormittags um 10 Uhr anfangend, im **Distrikt Schnepfenbusch 2r Theil** in der Nähe der Rheingauerstraße:

1 eichenes Stämmchen von 0,92 Festmeter,
134 Stück birchene Stämme und Gerüststangen 1r Classe von 14,58 Festmeter,

96 Raummeter birchene u. Prügelholz,

7200 Stück buchene Plätterwellen,

11600 Stück gemischte Plätterwellen und

200 Gebinde birchene Deck- oder Beisenreiser.

Am **Donnerstag den 16. und Freitag den 17. März l. Js.**, jedesmal des Vormittags um 10 Uhr anfangend, im **Distrikt Seidenkopf 2r Theil a**, in der Nähe des Klapperstocks:

120 Stück buchene Gerüstbölzer 1r Classe zu Langwieden,

4 Raummeter eichenes Scheitholz,

64 Raummeter buchenes Scheitholz,

480 Raummeter buchenes Prügelholz,

9110 Stück buchene Wellen und

339 Raummeter Stockholz.

Am 16. d. Mts. wird mit 6 Raummeter buchenem Prügelholz und 18 Raummeter Erbsäde in der Nähe vom Chauffeehaus angefangen und dann mit Versteigerung der übrigen Hölzer fortgesetzt.

Chauffeehaus, den 6. März 1871.

Der Oberförster.

224

Seymach.

Bekanntmachung.

Reichstagswahl betreffend.

Nach der stattgehabten Ermittlung des Wahlergebnisses im zweiten Wahlkreise hat sich die absolute Stimmenmehrheit nicht auf einen Candidaten vereinigt.

Es sind 10,174 gültige Stimmen abgegeben worden und davon haben erhalten:

- 1) Herr Oberförstermeister Adolph Tilmann in Wiesbaden 3951,
- 2) Herr Rechtsanwalt Friedrich Schend in Wiesbaden 3488,
- 3) Herr Rechtsanwalt Dr. jur. Carl Braun in Berlin 2730.

Die übrigen Stimmen haben sich zersplittert.

Zufolge dieses Wahlergebnisses und in Gemäßheit des §. 23 des Wahl-Reglements ist von dem Wahl-Commissarius des zweiten Wahlkreises, Herrn Landrath Rath dahier, eine engere Wahl angeordnet und Termin hierzu auf

Freitag den 17. l. M. von Vormittags 10 Uhr bis Nachmittags 6 Uhr

bestimmt worden.

Indem dies hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird, wird weiter bemerkt, daß die Wahlvorsteher und Stellvertreter, sowie die Wahllocale dieselben bleiben wie bei der ersten Wahl am 3. l. Mts.

Auf die engere Wahl kommen nach §. 12 des Wahlgesezes und §. 30 des Reglements diejenigen beiden Candidaten, welche die meisten Stimmen erhalten haben, also im vorliegenden Falle die Herren Oberförstermeister Adolph Tilmann in Wiesbaden und Rechtsanwalt Friedrich Schend daselbst. Alle auf andere Personen fallenden Stimmen sind ungültig.

Wiesbaden, den 8. März 1871.

Der Bürgermeister.

Lang.

Bekanntmachung.

Freitag den 10. März l. J. Vormittags 11 1/2 Uhr soll ein Platanen-Wertholzstamm in der Allee in der Wilhelmstraße dahier meistbietend an Ort und Stelle versteigert werden.
Wiesbaden, den 8. März 1871.

Der Bürgermeister.

Lang.

Bekanntmachung.

Da die am 27. v. M. abgehaltene Vergebung der Beifuhr von 47 1/2 Ruthen Kies in die Alleen und Anlagen der Stadt, sowie von 6 Ruthen Sand für die Hauptwasserleitung vom Gemeinderath nicht genehmigt worden ist, so wird zur anderweiten Vergebung dieser Kies- und Sandbeifuhr Termin auf

Montag den 13. März l. Js. Vormittags 11 Uhr in hiesiges Rathhaus anberaumt.

Wiesbaden, den 8. März 1871.

Der Bürgermeister.

Lang.

Porzellan-Versteigerung.

Donnerstag den 9. d. Mts. und nöthigenfalls den folgenden Tag, jedesmal Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, wird die Versteigerung von Porzellanwaaren in dem hiesigen Rathhaussaale fortgesetzt.

Wiesbaden, den 7. März 1871.

Der Bürgermeister II.

14618

Coulin.

Bekanntmachung.

Freitag den 17. März l. J. Vormittags 9 Uhr sollen die zu

dem Nachlasse des Buchbinders Franz Kilian von hier gehörigen Mobilien, in Haus- und Küchengeräthen, Kleidungsstücken, einem vollständigen Buchbinderwerkzeug, verschiedenen Waffen, Oelgemälden u. u. bestehend, in dem Hause Mauer-
gasse No. 11 dahier gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.
Wiesbaden, den 7. März 1871. Der Bürgermeister II.
14685 Coulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 16. d. M. und die folgenden Tage, jedesmal Vormittags 9 Uhr anfangend, sollen aus der Concursmasse des Institutsvorstehers Heinrich Lindner von hier Holz- und Polstermöbel aller Art, Rohrstühle, Tische, Kommoden, 1 Secretär, Schränke, Spiegel, Bilder, 10 vollständige Betten, Leinen- und Weißgeräthe, Glas- und Porcellangegegenstände, eine vollständige Kücheneinrichtung u. sodann 16 Subsellien und Bänke, Wandtafeln, 1 große Thürkloche, eine chemische Waage, verschiedene Chemikalien und Retorten u. s. w. Dohheimerstraße 20 gegen Baarzahlung versteigert werden. Die Schul- Utensilien werden Freitag den 17. Nachmittags 2 Uhr zum Ausgebot kommen.
Wiesbaden, den 2. März 1871. Der Masse-Curator.
14304 G. D. Schmidt.

Bekanntmachung.

Freitag den 24. März l. Js. Vormittags 11 Uhr wird die zur Concursmasse der Carl Müller Eheleute von hier gehörige Hofraithe mit Gärten, beschrieben:

- No. 2 des Stöck. 12° 54' a) ein zweistöckiges Wohnhaus, 21 1/2' lg. 34 1/4' tf.;
b) eine Scheune, 20' lg. 26' tf.;
c) ein Stall, 34' lg. 14' tf.;
d) ein Nebenbau, 25' lg. 13' tf.;
e) ein Schweinekaß, 15 1/2' lg. 6 1/2' tf.;

No. 70 des Brandcatasters;
f) Hofraum;
belegen in der Untergasse zw. Jacob Bohrmann und Peter Roshstadt Wwe.;

No. 3 des Stöck. 7° 55' Garten beim Haus zw. Jacob Bohrmann und Peter Roshstadt Wwe.,

in dem Rathhause zu Mosbach öffentlich versteigert.

Wiesbaden, den 18. Februar 1871.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Groß.

13791

Holzversteigerung.

Dienstag den 21. März l. J. und nöthigenfalls den darauf folgenden Tag, Vormittags 9 Uhr anfangend, werden in dem Niedriacher Gemeindewald,

a) im Distrikt Wolfsborn 2r Theil:

- 17 eigene Bau- und Werkholzstämme von 875 C.,
7 1/2 Klafter eigenes Scheitholz,
120 " buchenes
1 " Prügelholz,
1 1/2 " Lagerholz,
4950 Stück buchene Wellen und
52 Klafter Erbsenke;

b) im Distrikt Hinkelwald 2r Theil:

- 30 eigene Bau- und Werkholzstämme von 980 C.,
34 1/2 Klafter eigenes Scheitholz,
2 3/4 " Prügelholz,
8 " buchenes Scheitholz,
850 Stück eigene Wellen,
3050 " buchene Wellen,

2925 Stück Abbuschwellen und
26 3/4 Klafter Erbsenke

öffentlich meistbietend versteigert.

Es wird bemerkt, daß sämtliches Gehölz auf guter Abfuhr liegt, sich besonders zum Abfahren nach dem Amte Wiesbaden eignet und von guter Qualität ist.

Mit den Stämmen wird der Anfang gemacht.

Wiesbaden, den 6. März 1871.

Der Bürgermeister.
Buschmann.

141

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des königlichen Amtsgerichts dahier vom 4. Januar l. Js. wird Donnerstag den 9. März l. Js. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause eine Kommode versteigert werden.

Wiesbaden, den 8. März 1871. Der Gerichts-Executor.
339 Ullius.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des königlichen Amtsgerichts dahier sollen Donnerstag den 9. März l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause folgende Gegenstände, nämlich: eine Ladeneinrichtung, ein vollständiges Bett, zwei Kommoden, ein Küchenschrank, ein Pult und eine Uhr versteigert werden.

Wiesbaden, den 8. März 1871. Der Gerichts-Executor.
339 Klug.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags königl. Kreisgerichts-Cassen-Verwaltung zu Wiesbaden werden Donnerstag den 9. März l. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause folgende Gegenstände, nämlich: 1) ein Kanape, 2) ein Sessel, 3) ein Consolischränkchen, 4) ein runder Tisch, 5) ein Kanape, 6) ein Sessel, versteigert werden.
Wiesbaden, den 8. März 1871. Der Gerichts-Executor.
Weinbrenner.

Notizen.

Heute Donnerstag den 9. März, Vormittags 9 Uhr: Termin zur Geltendmachung von Ansprüchen an die Concursmasse der Firma J. H. Bär Wittve Söhne von hier, bei königl. Amtsgericht IV. (S. Tgbl. 56.)

Fortsetzung der Versteigerung von Porzellanwaaren, in dem Rathhause. (S. heut. Bl.)

Fortsetzung der Holzversteigerung in den Staatsforsten der Oberförsterei Breithardt, Gemarkung Steckenroth, im Distrikt Bäderweg u., in der Nähe des Hofes Georgenthal. Zusammenkunft auf dem Hof Georgenthal. (S. Tgbl. 54.)

Holzversteigerung in dem Rimbacher Gemeindewald Distrikt Stadelwald und Rundenpfehl. (S. Tgbl. 56.)

Versteigerung von Pferdebedecken, Taschentüchern, Hemden, Schuhen, Stiefeln u., in der Artillerie-Kaserne dahier. (S. Tgbl. 57.)

Nachmittags 3 Uhr:

Versteigerung des alten Synagogen-Gebäudes, in dem Rathhause. (S. Tgbl. 57.)

Aufgepaßt und gelesen.

Heute Donnerstag den 9. März d. Js., Vormittags 9 Uhr anfangend, findet die Fortsetzung der Versteigerung von Porzellanwaaren im hiesigen Rathhause statt. Es kommen dabei namentlich zum Ausgebot eine größere Anzahl feinerer Services franz. und deutscher Arbeit, sowie größere Platten, Teller u. s. w.

Es soll daher Niemand versäumen, sich wenigstens der Qualität und Preiswürdigkeit der Waare zu überzeugen.

Bemerkt wird, daß ohne Rücksicht des Preises auf jedes Gebot der Zuschlag erteilt wird.

Eine noch gut erhaltene Waschmaschine ist zu verkaufen. Näheres Expedition.

13963

14590

Geschmackvolle Frühjahrs-Kleiderstoffe,
ditto **Jacquettes und Umhänge**
in großer Auswahl eingetroffen bei

J. Hertz,
Langgasse 8e.

13964

Julienne-Suppenkräuter

zur Bereitung der

Soup à la Julienne

besinden sich in Wiesbaden im Detail-Verlauf bei den Herren
A. Brunnenwasser. A. Engel. A. Schirmer.
A. Schirg. F. L. Schmitt. Chr. Ritzel Wwe.
J. B. Willms. C. W. Schmidt. J. Gottschalk.
J. B. Korthener.

10022

Frische Schnepfen,
Haselhühner,
Schneehühner,
Spargeln

14606

bei Häfner, Geflügelhandlung, Markt 12.

Feinstes Preiselbeercompot

empfehl C. W. Schmidt, Bahnhofstraße. 13742

**Concentrirter
Kreosot-Räucher-Essig.**

Dieses seit langen Jahren erfolgreich angewandte Mittel zur
Reinigung der Zimmerluft, Zerstörung von Ansteckungsstoffen
wird jetzt von dem **Verein für chemische Industrie**
dahier in Anbetracht des Auftretens mehrfacher ansteckender
Krankheiten in verbesserter und wirksamerer Qualität dargestellt;
dieses Mittel sollte gegenwärtig in keinem Hause, in keiner
Schule und in keinem Spitale fehlen, und jeder gewissenhafte
Hausvater und Lehrer sich mit den geringen Kosten das Bewußtsein
erlaufen, wenigstens das Seinige zur Vermeidung trauriger
Verluste gethan zu haben. 12950

Der **Verein für chemische Industrie** hat mir für
Deutschland den Alleinverkauf dieses Artikels übergeben.

Der concentrirte Kreosot-Räucher-Essig ist in einzelnen Flacons
à 5 Sgr. zu haben; in größeren Partien für Spitäler u. u.
billig.

Anmerkung. Es genügt, flache Untertassen mit diesem
Essig gefüllt in den Zimmern, Vorplätzen und Treppenhäusern
aufzustellen und von selbst verdunsten zu lassen.

In sehr bewohnten Räumlichkeiten ist das Besprengen des
Fußbodens empfehlenswerth.

Mainz, im Februar 1871. **M. Klippel.**
Zu haben bei **H. Graß**, Langgasse 39 in Wiesbaden.

A. Stappert, Frotteur, Metzgergasse 35,
empfehl sich im **Anstreichen**, Firnissen, sowie im Frottiren
der Fußböden zu möglichst billigen Preisen. 14157

Frl. **M. Wirth**, Sprachlehrerin und beedigte Ueber-
setzerin, wohnt Adolphstrasse 12 Parterre. 6526

Hohe Tantlème! Bedeutende Provision!

Agenten werden gesucht von
Werner Grosse in Berlin, Besselstraße 17.
Franco-Offerten werden schriftlich erbeten. 415

Ein guter Sattel

wird zu kaufen gesucht. Adressen unter M. S. beliebe man in
der Expedition d. Bl. abzugeben. 14662

Ralbfleisch per Pfund 14 fr. ist zu haben Ecke der Neu-
und Schulgasse. 14654

Maschinennähereien jeder Art, sowie **Bugarbeiten**
werden billig und bestens ausgeführt Bleichstraße 1 eine Etiege
hoch links. 14679

Sandshuhe werden schnell und geruchlos gewaschen. Näh.
Goldgasse 21 bei Frau Häfner Wittwe. 10092

Geschäfts- u. Herrschaftshäuser sind stets zu verkaufen;
auch werden **Gelder** gegen gute Hypotheken zu leihen gesucht.
Friedrich Schaus, Friedrichstraße 32. 14668

Es wird ein **Haus** mit Thorsahrt, Hofraum und Hinterbau
zu kaufen gesucht. Näh. Exped. 14668

150 bis 200 Centner **Wiesenheu** von der ausgezeichnetsten
Qualität sind im Ganzen oder wagenweise zu verkaufen. Näh.
in der Expedition d. Bl. 14678

Ein vollständiges **Bett** mit Bettstelle ist aus freier Hand zu
verkaufen Metzgergasse 25. 14663

Ein **lederner Reisekoffer** ist billig zu verl. N. E. 14444

Ein junger Mann übernimmt **Möbel** zum Poliren und Re-
pariren in dem Hause. Auch nimmt derselbe Auszüge an. Näh.
Schwalbacherstraße 59 drei Treppen hoch. 14501

An- und Verkauf von gerageneu Herrntleidungsstücken
jeder Art bei **A. Görlach**, Nibelberg 5. 12813

Ein noch gut erhaltenes **Hollwägelchen** ist billig zu ver-
laufen. Näheres Expedition. 13100

Gebrauchte **Fenster** und eichene Thüren werden billig ab-
gegeben Metzgergasse 19. 14321

Schuhe, Stiefeln und Gummischuhe, sowie Repa-
raturen derselben Kirchgasse 20. 12182

Gutes **Sauerkraut** ist zu haben Steingasse 2. 13784

Ein einth. und ein zweith. **Kleiderschrank** und eine Kom-
mode zu verkaufen Feldstraße 14. 13749

Zwei schöne **Landhäuser** zu verkaufen. Näh. Exped. 14134

Leere **Flaschen** werden fortw. angekauft Nerostr. 19. 11078

Das Haus Wilhelmstraße 5 war seit mehreren Wochen von Pockenfranken belegt, ist jedoch seit Freitag den 3. d. von Pockeninfektion frei.

14463

Dr. med. Greiss.

Friedens-Fest-Ball.

Zum Besten der Hinterbliebenen der im Felde gefallenen und verwundeten Krieger aus Wiesbaden findet **Samstag den 11. März Abends 8 Uhr** ein grosser Bürger-Ball in den feierlich decorirten Räumen des **Römersaales** statt, wozu wir unsere verehrlichen Mitbürger nebst Familien freundlichst einladen. Die Liste zum Einzeichnen wird im Laufe der Woche in Circulation gesetzt werden. Herrnkarten à 48 fr. (Damen frei) sind bei den Herren: Moritz Schäfer, Webergasse, Mathias Stillger, Häfnergasse, Wilh. Diez, Langgasse, Const. Höhn, Langgasse, L. Erbe, Nerostraße, Gebr. Adrian, Marktstraße, Ditt, Nonnenhof, G. Göbel, Tannusstraße (Heilquelle) Staab, Baurischer Hof, zu haben.

14322

Das Comité.

Astrachan-Caviar

I. Qualität,

Moskauer Zuckerschoten

I. Qualität

wieder eingetroffen bei

C. W. Schmidt,

14620

Bahnhofstrasse.

Kaiser-Wein

Rheinischen Actienverein für Weinbau & Weinhandel

in **Büdesheim**

empfiehlt

Chr. Ritzel Wwe. 14218

Zum Versenden ins Feld:

Guter alter Rum per Flasche 1 fl. — fr., $\frac{1}{2}$ Flasche 36 fr.,
do. Cognac " 1 " 30 " $\frac{1}{2}$ " 48 "

sowie alle übrigen Brantweine, Magenbitter und Bliqueure in ganzen und halben Flaschen billigst bei
7726 **C. Köhler, Tannusstraße 23.**

Deutschen und ewigen Kleefamen in schönster Waare empfiehlt

14615

Philipp Nagel, Neugasse 3.

Auszüge

werden unter Garantie übernommen durch
Chr. Ney, Adlerstraße 30.

Bestellungen nimmt mein Bruder Neugasse 20 entgegen. 14080

W. Jung, kleine Schwalbacherstraße 6, empfiehlt gutes Mittagessen zu 14 fr., Abendessen zu 12 fr. 14649

Eine Casette zu kaufen gesucht. Näheres Expedition, 14651

Hôtel Victoria.

129

Heute Nachmittag 3 $\frac{1}{2}$ Uhr:

Promenade-Concert.

Wilhelmine Rührig's praktisches Frankfurter Kochbuch, 1074 Kochrecepte, 4. Auflage, Preis geb. 1 fl. 12 fr. in der Buchhandlung von

Feller & Gecks in Wiesbaden. 4)

Pianoforte-Lager

von **S. Hirsch, Tannusstraße 25.**

Reiche Auswahl in Pianinos, Tafelflavieren, Harmoniums etc. aus den berühmtesten Fabriken des In- u. Auslandes. — Unter mehrjähriger Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 138

Auch nehme Bestellungen für den Klavierstimmer **Stiehl** aus Bierstadt entgegen. 14201

Strohhut-Wascherei.

Ich bringe zur gefälligen Anzeige, daß das Waschen, Färben in braun und schwarz, und Jaconnieren der Strohhüte beginnt und halte mich einem geehrten Publikum bestens empfohlen.

Achtungsvoll

Jacob Weigle, Hutmacher,

13802

kleine Burgstraße 1.

Den Damen zur Nachricht,

daß am 15. März und 1. April jedesmal ein vierwöchentlicher **Curfus im Nähen**, Zuschneiden und Anfertigen der Damen- und Kinderkleider beginnt.

14488

Frau Letzerich, Ellenbogengasse 6.

Ausgesetzt.

Schwarze, braune und graue Kinderzeugstiefeln, nieder von 1 fl. an, hoch von 1 fl. 48 fr. an bei
4300 **J. Wacker, Goldgasse 20.**

Geschäfts-Eröffnung.

Ruhrkohlen. Unter heutigem Tage bringe ich zur öffentlichen Kenntniß, daß bei mir fortwährend 1. Qualität Ruhrkohlen zu den billigsten Preisen zu haben sind.

14677

Gustav Hahn, kleine Schwalbacherstraße 4.

Gasthöfen und Privatküchen

empfehle ich meine auf der Casseler Industrie-Ausstellung preisgekrönten Kochherde zu billigen Preisen in Auswahl und unter jeder Garantie.

14633

J. Hohlwein, Helenenstraße 23.

Bei **Daniel Kraft, Dohheimstraße 6**, wird Freitag Morgen 8 Uhr frisch geschlachtetes Rindfleisch das Pfund zu 15 fr. ausgebauten. 14661

Ein (Stk)-Kinderwägelchen, mit Rohr geflochten, ist zu verkaufen Friedrichstraße 10 Parterre, im Hofe links. 14020

Steingasse 16 find **Didwurz** im Centner zu haben. 14366

Allgemeiner Vorschuß- und Sparkassen-Verein zu Wiesbaden.

(Eingetragene Genossenschaft.)

Wir bringen die Abänderung der Statuten der Sparkasse in Erinnerung:

Sparkassen-Gelder werden von 30 fr. an bis zu 500 fl. mit einmonatlicher Kündigung angenommen und mit 4% verzinst.

Anlehen werden von 100 fl. bis 500 fl. bei dreimonatlicher Kündigung mit 4½% und von 500 fl. bis 1000 fl. bei sechsmonatlicher Kündigung mit 5% verzinst.

Wiesbaden, den 6. März 1871.

Der Director.

Der Cassirer.

F. Scher.

Foreit.

Männer-Gesangverein.

Heute Abend präcis 8½ Uhr Probe im Café Schiller. 169

Kaufmännischer Verein.

Heute Donnerstag Abends präcis 8½ Uhr:

Vortrag des Herrn Conrector Dr. Unverzagt über:

„Die Entwicklung des modernen Geschmacks auf industriellem Gebiet“

im Vereinslocale, oberer Saal bei Herrn Weins.

Die Mitglieder und Freunde des Vereins sind höflichst eingeladen.

Der Vorstand. 65

Local-Gewerbeverein.

Heute Freitag den 10. März Abends präcis 8 Uhr wird Dr. Conrector Unverzagt in dem Saale des Hrn. Weins (Goldgasse) einen zweiten Vortrag halten „Ueber die neueren Bestrebungen zur Hebung des Kunstgewerbes“, wozu die Mitglieder, sowie Freunde des Vereins freundlichst eingeladen werden.

Der Vorstand. 137

Herr Pfarrer A. Schröder

wird morgen Freitag den 10. März Abends 6 Uhr im Casino-Saale zu Wiesbaden einen Vortrag halten (den letzten diesen Winter) und zwar über

„Das Wesen der (Mass-) Union und ihre Bedeutung für kirchliche Entwicklung der Gegenwart“

wozu wir Männer und Frauen hiermit freundlichst einladen.

Am Eingang werden à Person 6 fr. erhoben.

Fresenius, Hehner, Lanz, Philippl.

Schirm, Vogel, Wissmann.

14684

Zum Römersaal.

Heute Nachmittag von 4 Uhr an Nischelsuppe. 14688

Saalbau Schirmer.

Ein vorzügliches Glas Nassauer Bier empfiehlt

13258

Gg. Trinthammer.

Restauration Birnbaum.

Vorzügliches Nürnberger Bier aus der Brauerei von D. Denninger. 14497

Gartenfiguren

empfiehlt

F. Lantz, Moritzstraße 14. 14151

Allgemeiner Krankenverein der Stadt Wiesbaden.

Die erste statutenmäßige General-Versammlung findet Montag den 13. März Abends 8 Uhr im Saale des Herrn Weins, Goldgasse 2 eine Stiege hoch, statt.

Tagesordnung:

- 1) Berichterstattung über die Wirksamkeit im abgelaufenen Jahre.
- 2) Rechnungsablage des Cassirers für das Jahr 1870.
- 3) Wahl der Prüfungs-Commission der 1870er Rechnung.
- 4) Aufnahme neuer Mitglieder.
- 5) Wahl des Directors.
- 6) Ergänzungswahl des Vorstandes.
- 7) Verschiedene Vereins-Angelegenheiten.

Es werden alle Diejenigen, welche zu obigem Vereine beitreten wollen, ersucht, sich bei dem Director Hrn. G. Schäfer, Goldgasse 1, zu melden.

Zu zahlreicher Theiligung ladet ein

123

Der Vorstand.

Königliches Theater.

Wiesbaden, Montag den 13. März:

Vorstellung zum Besten der Hinterbliebenen der aus dem Stadtkreise Wiesbaden gefallenen Krieger, veranstaltet von dem hiesigen Männer-Turnverein.

Programm.

- 1) Ouverture.
- 2) Prolog.
- 3) Turnerische Gruppirungen.
- 4) Das Sonntagsräuschen, Lustspiel in einem Act von Flotow.
- 5) Gladiatorenspiele.
- 6) Des Friseurs letztes Stündlein, Soloscherz in einem Act von Salingre.
- 7) Deutschland, Männerchor von Mendelssohn, dazu: Barbarossa (plastische Gruppe).
- 8) Deutschlands Einigung (allegorisches Bild).
- 9) Auf der Wacht, Lied mit Bariton-Solo, daran anschließend: Kampf (monumentale Gruppe).
- 10) Die fünf Berliner Feldherrn-Statuen nach Rauch: Blücher, Gneisenau, Bülow, Scharnhorst u. Yorl.
- 11) Hygiäa (plastische Gruppe). 433

Homöop. Gesundheits-Café

von Krause & Comp., Nordhausen, frisch eingetroffen per Pfund 8 fr., Paraffinluzern 4., 5., 6. per Pfund 22 fr. empfiehlt

14671

Aug. Korthauer, Nerostraße 26.

Nacht amerikanisches Gesundheits-Café, halbe Ersparniß, feiner Geschmack, à Packet 1 Sgr., ist zu haben im Specereiladen Lannusstraße 10. 14672

Marix'sches Bier

ist stets in Flaschen, sowie in großen und kleinen Gebinden vorrätig und wird auf Verlangen in's Haus geliefert. Preise billigt.

A. Fach, Neugasse 24. 14656

Teltower Rübchen und

Bumpeknidel in Paiben von einem und zwei Pfund

empfiehlt

A. Schirg, Schillerplatz 2. 14623

Parzer Kanarienvögel (Fahnen, gute Schläger, und Weibchen) zu verkaufen Geisbergstraße 5 Hinterhaus. 13967

Ruhrkohlen

sind direct vom Schiffe an der Ohfenbach zu beziehen.

A. Momberger, Moritzstraße 7. 14405
13723

Ruhrkohlen

frisch aus den Zechen sind zu beziehen bei
H. Vogelsberger, Bahnhofstraße 8.

Ruhrkohlen

zu beziehen von **Fr. Bourbonnus**, Emserstraße 13a. 12978

Ruhrkohlen

bester Qualität, frische und stückreiche Waare, können wieder
direct vom Schiff bezogen werden von
13974 **Heinr. Heyman**, Mühlgasse 2.

Ruhrkohlen bester Qualität sind ein-
getroffen und direct vom Schiff zu beziehen bei
14392 **A. Brandscheld**, Mühlgasse 4.

Die erste Sendung Strohüte

ist eingetroffen und empfehle solche zu sehr billig gestellten Preisen.
Auch werden von fest an Strohüte zum Waschen, Jagonniren
und Färben nach jeder beliebigen Fagon angenommen und bald
und bestens besorgt. **C. Schmidt-Diefenbach**,
14434 Kirchgasse 30.

Die erste Sendung Strohüte

ist angekommen und empfehle ich dieselben zu billigt gestellten
Preisen. **Chr. Maurer**, Langgasse 2. 250

Billige Herrn-Anzüge:

Hosen von 1 fl. 36 fr. an, Röcke von 5 fl. 30 fr. an, Ueber-
zieher von 10 fl. an, Jaquets von 7 fl. 30 fr. an, Säckchen von
8 fl. 30 fr., Hosen und Westen von 7 fl. 45 fr. an, Hemden
1 fl. 24 fr., Binden, Taschentücher, Hosenträger, Arbeitshemden,
Schuhe und Stiefel zu sehr billigen Preisen in dem Herrnkleider-
Magazin obere Webergasse 35. 14344

Möbel zu verkaufen Kerostraße 16:

Einige Polster-Garnituren, Kanne, Schreibkommoden, Schreib-
tische, ein Spiegelschrank, Silber- und Bücherschränke, Kommoden,
Tische, Stühle, Kanape's, Spiegel in Gold- und Holzrahmen, Koff-
haar- u. Seegras-Matratzen, sowie zweischläfige Federbetten. 14343

Große und kleine **Kommoden**, nußbaumene und tannene
Kleiderschränke, ovale und edige Tische, Sessel, nußbaumene und
tannene Bettstellen mit Sprungfederrahmen, Nachttische, Koff-
haarmatratzen, Bettwerk, Küchengeräthe, Porzellan und Weißzeug,
sowie eine Parthie sehr billige Spiegel, oval und eckig mit Holz-
und Goldrahmen, sind zu verkaufen Spiegelgasse 11. 13527

Eine **Laden-Einrichtung**, für ein Spezereigeschäft geeignet,
zwei **Theken** mit Schubladen, 10 **Glasstaken**,
zwei zweiflügelige und 2 einflügelige **Pulte**,
eine **Ballenwaage**, 12—15 Ctr. Tragkraft, mit Waagenhaus,
zwei **Brückenwaagen**,
Alles in gutem Zustande, sind billig zu verkaufen. Näheres in
der Expedition d. Bl. 13945

Reihhaustaxator W. Hack

wohnt Dämer-
gasse 10. 291

Reihhausmakler

H. Reisinger wohnt Lang-
gasse 14, Hinterhaus. 290

Leere **Risten** in großer Auswahl billigt bei
14641 **G. Rach & Comp.**, Neugasse 11.

Bier aus der **S. Marig'schen Brauerei** in
Gebinden und Flaschen fortwährend zu haben bei
Otto Klingelhöfer, Marktstraße 12. 14644

I. Qualität Kornbrod

zu 19 fr. bei **H. Pfaff**, Dohheimerstraße 8a. 13481

Eine Parthie ältere, aber gute **Kleiderstoffe** von 9 fr. an
die Elle empfehlen **G. Rach & Comp.**, Neugasse 11. 14641

Platterstraße 11 sind 150 tannene **Stangen**, welche sich zu
Gartengeländer eignen, zu verkaufen; auch ist daselbst ein zweifl.
Kleiderschrank zu haben. 14617

Marktstraße 23, Eingang zur Miegergasse, werden **Pumpen**
per Pfund zu 3 fr. angekauft. 14614

Privat-Entbindung.

Näheres bei **B. Frischmuth**, concessionirte Hebamm.,
Sonnengäßchen 3 am Stadthaus in Mainz. 286

Große **Gummibäume** (*Ficus elastica*) werden zu kaufen
gesucht. Näh. Exped. 14627

Adolphstraße 1 bei **Heinrich Wintermeyer** ist sehr
schöner **deutscher Kleesamen** zu verkaufen. 14636

Echte **Harzer** und **Brüsseler** Weibchen billig zu haben
Marktstraße 26 eine Treppe hoch. 14638

Kanarienvögel (auch gute Hechvögel) zu verkaufen Röder-
straße 24 im Hinterhaus. 14639

Friedrichstraße 9 sind ca. 20 Centner **Heu** zu verl. 14642

Eine **Ladeneinrichtung**, zwei Ladentische, sowie die Ein-
richtung zu einem Plois sind zu verkaufen. Näh. Exped. 14647

Langgasse 21 sind **Didwurz** centnerweise zu haben. 14622

Eine **Pumpe** mit Bleitrohr zu verl. Friedrichstr. 42. 14613

Ein schönes **Kanape** mit braunem Damast überzogen und
ein **Schüsselbrett** zu verkaufen. Näh. Exped. 14626

Ludwigstraße 1 ist eine Grube **Dung** zu verkaufen. 14630

Ein gut gelegenes **Geschäftshaus** in Mitte
der Stadt, welches sich zu jedem Geschäft
eignet, ist zu verkaufen. Näh. Exped. 14488

Guter **Ruhmist** wird billig zu kaufen gesucht. Näheres
Adolphstraße 7 im Hinterhaus. 14474

Verloren am Samstag ein schwarz-lebernes **Geldtäschchen**
mit Stahlhloß, enthaltend Silbergeld, Papiergeld und ein
Schlüsselchen. Dem Finder wird die Hälfte des darin befind-
lichen Geldes als Belohnung geboten. Näh. Exped. 14457

Verloren wurde ein **Kinderschu**. Abzugeben Kirchgasse 25
im Hinterhaus. 14680

Gefunden ein **Schirmchen**. Abzuholen Adersstraße 9. 14670

Ein **Ladenmädchen** wird auf einige Monate gesucht. Näheres
Expedition. 14517

Mädchen können das **Kleidermachen** schnell und gründlich
erlernen Saalgasse 2 Parterre. 13678

Langgasse 10 wird eine reinliche Monatfrau gesucht. 14646

Eine zuverlässige **Wäschfrau** sucht Beschäftigung. N. E. 14634

Mehrere Mädchen werden in eine Fabrik als Arbeiterinnen
gesucht. Näheres Expedition. 14650

Ein braves, arbeitsames Mädchen wird in Monatdienst gesucht.
Näheres in der Expedition d. Bl. 14648

Eine **Maschinen-Näherin**, im Kleidermachen und Weißzeug-
nähen geübt, sucht Beschäftigung. Näh. Exped. 14613

Stellen-Gesuche.

Eine gesunde Person vom Lande sucht eine Stenstelle. N. E.
Expedition. 14509

Eine gesunde **Stenlamme** sucht eine Stelle. N. Exp. 14583

Ein Kindermädchen,

das auch Hausarbeit versteht, wird zu einem Kinde von 1½ Jahren gesucht. Eintritt 1. April. Näh. Exped. 13675
 Ein junges, braves Mädchen wird sofort zu einem Kinde gesucht. Näheres Expedition. 14508
 Ein braves Dienstmädchen, welches etwas kochen kann, wird gesucht Tammusstraße 2. 14535
 Schulgasse 2 wird ein Mädchen bei Vieh gesucht. 14564
 Ein evangelisches Mädchen von anständiger Familie, im Nähen und Bügeln erfahren, sucht zum 1. April eine Stelle als Kammerjungfer. Franco-Offerten unter B. 70 besorgt die Expedition d. Bl. 14549
 Ein gebildetes Frauenzimmer, welches in häuslichen Arbeiten erfahren, der deutschen und französischen Sprache mächtig ist, sucht als Haushälterin oder in einem Laden oder als Gesellschafterin eine passende Stelle. Dasselbe geht auch mit auf Reisen. Näh. Exped. 12600
 Auf 1. April gesucht ein anständiges Mädchen, welches die Hausarbeit gut versteht, sowie bügeln und nähen kann. Näheres in der Expedition d. Bl. 14579
 Ein gebildetes Frauenzimmer (protest.), der französischen und englischen Sprache mächtig, im Haushalte erfahren, sucht Stelle in einer Familie oder Lehr-Anstalt. Dasselbe wird auch eine Stelle im Auslande annehmen. Beste Empfehlungen stehen zur Seite. Fr.-Offerten unter L. R. besorgt die Exped. 14406
 Ein gewandtes Hausmädchen sofort gesucht Marktstraße 6. 13720
 Eine perfekte Köchin wird in eine feine Restauration gesucht. Näheres Expedition. 13919
 Gesucht ein Küchen- und ein Zimmermädchen mit guten Zeugnissen für ein Hotel. Näh. Exped. 13740
 Ein braves Dienstmädchen gesucht Langgasse 9, 3. St. 14658
 Eine gesunde Amme sucht einen Ehemannsdienst. Näheres bei Frau Weber, kleine Schwalbacherstraße 9. 14657
 Ein Mädchen, welches kochen kann und alle Hausarbeit versteht, wird auf den 1. April gesucht. Näheres zu erfragen obere Webergasse 37. 14665
 Eine gute, bürgerliche Köchin und ein tüchtiges Hausmädchen suchen Stellen. Näh. H. Schwalbacherstraße 7, 3. St. 14668
 Ein braves Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht, etwas nähen und bügeln kann, sucht eine Stelle. Näheres Dohheimerstraße 8 Hinterhaus im dritten Stock. 14637
 Ein gut empfohlenes Mädchen sucht wegen Abreise seiner Herrschaft eine Stelle. Näheres Bleichstraße 5b zwei Stiegen hoch. 14631
 Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann, wird gesucht. Näh. Expedition. 14629
 Ein Mädchen mit guten Zeugnissen sucht eine Stelle in einer kleinen Familie oder als Hausmädchen. Näh. Exped. 14625
 Gesucht wird ein sehr reinliches, treues Mädchen, welches gut kochen kann und alle Hausarbeit gründlich versteht. Näheres in der Expedition. 14611
 Ein anständiges Mädchen, welches in allen Hausarbeiten erfahren ist und nähen kann, sucht auf den 1. April eine Stelle. Näheres Expedition. 14624
 Ein einfaches, ordentliches Dienstmädchen ges. Nerostr. 26. 14669
 Eine tüchtige Köchin und ein Mädchen, das französisch spricht und Liebe zu Kindern hat, können sofort eintreten Tammusstraße 29. 14675
 Ein anständiges Frauenzimmer sucht eine Stelle als Jungfer oder zur Führung des Haushalts. Näheres Michelsberg 11 Parterre. 14669
 Mehrere gute Köchinnen, Zimmer- und Hausmädchen mit guten Zeugnissen suchen Stellen; auch sucht eine junge Wittwe eine Stelle bei einer stillen Familie. Näheres zu erfragen durch F. Wintermeyer, Häfnergasse 3. 14653

Ein Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht, wird gesucht Marktstraße 28. 14609

Eine Person gesetzten Alters, welche in allen häuslichen Arbeiten, sowie im Kochen wohl erfahren ist, sucht eine Stelle zur Führung einer bürgerlichen Haushaltung; auch nimmt dieselbe Aushilfsstelle an im Kochen. Näh. Steingasse 9, Parterre. 14640

Ein Mädchen von Lande, mit guten Zeugnissen versehen, sucht eine Stelle auf 1. April. Näheres bei Mathias Meurer, Ellenbogengasse 9 eine Stiege hoch. 14632

Ein anständiges Mädchen, welches im Serviren und in der Behandlung der feinen Wäsche bewandert ist, sucht Stelle als Haus- oder Zimmermädchen. Näh. Rheinstrasse 46, 3. St. 14628

Ein Junge kann das Radirergeschäft erlernen Schwalbacherstraße 43. 13925

Gute Tünchergefellen finden dauernde Beschäftigung. R. E. 14099

Ein Barbiergehülfe gesucht bei Carl Kossel, Markt 12. 14114

Ein braver Junge kann das Tapezirergeschäft erlernen bei Jean Stappert, Mauritiusplatz 7. 14154

Gewandte Bauzeichner zum sofortigen Eintritt ges. R. E. 14029

Ein Tapezirergehülfe und ein Lehrling gesucht von Friedrich Steinmez, Schillerplatz. 14401

Ein Junge kann in die Lehre treten bei E. Bender, Tapeziter, Schulgasse 5. 14512

Ein Tapezirergehülfe gesucht Friedrichstraße 37. 14516

Ein Hausfursche wird sofort gesucht Langgasse 31. 14527

Ein Tapezirergehülfe wird gesucht bei Wilh. Jung, Webergasse 37. 14538

Gesucht wird ein junger, unverheiratheter Gärtner, welcher Gemüse- und Blumenzucht gründlich versteht. Nähere Auskunft wird erteilt Tammusstraße 37 erste Etage. 14593

Ein tüchtiger Hausbursche sofort gesucht Marktstraße 6. 13720

Ein Schlossergefelle

findet dauernde Beschäftigung Emserstraße 33. 14636

Ein braver, starker Bursche, der mit Pferden umzugehen versteht und Localkenntniß in Wiesbaden besitzt, findet dauernde Beschäftigung gegen guten Lohn auf der Dampf-Waschanstalt von F. E. Lössen bei Sonnenberg. 14643

5500 fl. sind ganz oder getheilt gegen Hypothek auszuleihen. Näheres bei Magdeburg, Heleneustrasse 10. 14584

1500 fl. sind zu cediren. Näheres in der Exped. 14525

Es wird eine Wohnung von 4—5 Zimmern auf 1. April oder 1. Mai zu mietzen gesucht; auf die Eurlage wird nicht reflectirt. Offerten mit Preisangabe bittet man unter K. F. 6 in der Expedition d. Bl. niederzulegen. 14664

Eine stille Familie sucht zum 20. d. M. in der Tammusstraße oder nächster Umgebung in südlicher Lage vier möblirte Zimmer mit Küche und Zugehör. Offerten sub H. R. in der Expedition abzugeben. 14676

Gesucht

ein Zimmer mit Kost für ein reconvallescentes Dienstmädchen, welches aus den Baraden kommt. Näheres Expedition. 14573

Adolphs-Allee 1 ist eine sehr freundliche Parterre-Wohnung mit Zugehör zu vermietzen; auch ist daselbst eine vollständige neue Einrichtung zu verkaufen. 14019

Dohheimerstraße 31 ist eine Wohnung von 3—4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Keller und 11. Bleichplatz auf 1. April oder später zu vermietzen; auch wird daselbst ein Zimmer mit oder ohne Küche (Frontspitze) und Keller abgegeben. 13973

Emserstraße 3 ist die Bel-Etage nebst Garten, Stallung und Zugehör zu vermietzen. Näh. Emserstraße 1. 11748

Faulbrunnenstraße 3 im Hinterhaus sind möblierte Zimmer zu vermieten. 13256

Faulbrunnenstraße 11 in dem neuerbauten Hause ist der dritte Stock, bestehend in drei geräumigen Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, auf den 1. April zu verm. 12275

Helenenstraße 15, Hinterh., ist ein einfach möbliertes Zimmer zu vermieten. 14659

Helenenstraße 18 sind 3 abgeschlossene Wohnungen von je 2 und 3 Zimmern nebst Küche und Zugehör zu vermieten und sofort zu beziehen. Näheres Dogheimerstraße 29a. 13871

Kirchgasse 15a, Hinterh., ein möbl. Zimmer zu verm. 14645

Marktplatz 8 ist der große Laden nebst Logis und sonstigen Räumlichkeiten auf den 1. April anderweit zu vermieten. 12092

Marktstraße 12 ist im Hinterhause ebener Erde ein Logis zu vermieten. 14607

Marktstraße 28 ein möbl. Zimmer aufs Jahr zu verm. 14660

Edle der Platter und Ludwigstraße 1 sind Logis zu vermieten. 14630

Platterstraße 9 ist die mit Glasabschluß versehene Bel-Etage mit Zugehör und Mitgebrauch der Waschküche, des Bleichplatzes und des Brunnens zu vermieten und kann alsbald bezogen werden. 10823

Obere Webergasse 36 ist im Hinterhaus 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern und Küche, auf 1. April zu vermieten. 14652

In meinem neuen Hause Kirchgasse 22, vis-à-vis dem Mauritiusplatz, ist der erste und zweite Stock zu vermieten. Näheres bei Aug. Sternberger, Webergasse 5. 13347

In meinem Hause Kirchgasse 6 ist ein Laden mit Wohnung auf 1. April zu verm. B. Schäfer, Louisenstraße 23. 12459

In der Rheinstraße ist eine möblierte Bel-Etage von 5 Zimmern nebst Zugehör, Remise und Stallung vom 1. April bis 1. October zu vermieten. Näh. Exped. 14211

Abreise halber

ist eine neu möblierte Bel-Etage von 5 Zimmern mit Küche und sonstigem Zugehör zu einem sehr mäßigen Preise jährlich zu vermieten. Zu beziehen von 1—3 Uhr. Näh. Exped. 14541

Eine elegante Wohnung von 7 Zimmern mit Zugehör ist zu vermieten. Näheres Expedition. 13632

Zu Hof Geisberg ist eine große Familienwohnung ganz oder getheilt zu vermieten. 3676

Ein Laden mit oder ohne Wohnung in der Langgasse (St. Petersburg) auf den 1. April zu vermieten. E. Bartels. 13452

Ein Laden mit Wohnung auf 1. April zu vermieten. Näheres Metzgergasse 22. 14608

Pension for english Ladies in a respectable german family, to ask in the exped. 14655

Ein Keller, 18—20 Stük haltend, ist Moritzstraße 32 zu vermieten. Näh. bei Fr. Burk, Langgasse 21. 14674

Danksagung.

Allen Denen, welche an dem schmerzlichen Verluste unseres theuren Vaters und Vaters so innigen Antheil nahmen und ihn zu seiner letzten Ruhestätte geleiteten, sagen den tiefgefühlten Dank

Die trauernden Hinterbliebenen:
Rosine Schardt nebst Kinder.

14381

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Reinl. Arbeiter können Logis erh. Feldstraße 12, 3. St. 14610
Zwei reinliche Arbeiter können Schlafstelle erh. Schachtstraße 19.
Schwalbacherstraße 53, 2. St., finden 3 Burischen Kost u. Logis.
Arbeiter können Schlafstelle erh. Helenenstraße 15, Hth. 14659

Arbeits-Verein zur Pflege im Felde verwundeter und erkrankter Krieger.

Es gingen ferner bei mir ein: Von Herrn Otto Lauf 5 Thlr. 21 Sgr. 5 Pf., Hr. Dr. Gosseloff Philippi 4 Thlr., durch Hr. Bürgermeister Lang von Hr. Herberich in Caub 2 Thlr., vom Central-Comité des Vereins zur Pflege im Felde verwundeter und erkrankter Krieger als Gabe der Frau Goldborne in Newport in England 70 Thlr. 25 Sgr.

Monatsbeiträge: Von Hr. Appellationsgerichts-Rath Dr. Petry 2 Thlr., Hr. Geh. Reg.-Rath von Krapp 2 Thlr., Hr. Reg.-Rath Dorsmann 3 Thlr., Hr. Reg.-Rath von Reichenau 2 Thlr., Hr. von Cmppe 2 Thlr., Hr. Dr. Weidenbusch 5 Thlr.

An Ertrag einer Sammlung bei dem Freudenfeier am 2. März 25 Thlr. 12 Sgr. 10 Pf., Ungenannt 1 Dhd. Paar wollene Socken.
Besten Dank mit der Bitte um weitere Gaben. Fr. Krauer.

Öffentliche Danksagung.

Von Sr. Excellenz dem k. k. russischen General Herrn Baron Frederich die reiche Gabe von **Eintaufend Francs** zur Verwendung für die Wittwen und Waisen gefallener deutscher Krieger erhalten zu haben, bezeugt hiermit mit dem herzlichsten Danke für den edlen Geber
Wiesbaden, den 4. März 1871. **Ferdinand Seyl.**

Evangelische Kirche.

Donnerstag den 9. März Nachmittags 4 Uhr: Passions-Gottesdienst nach Herrn Pfarrer Köhler.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Nerostraße 24
Donnerstag den 9. März Nachmittags 4 Uhr: Passions-Betrachtung.
Pfarrer Hein.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden

1871. 7. März.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer*) (Bar. Hohen).	333.33	333.80	334.69	333.94
Thermometer (Reaumur).	+2.0	+11.4	+8.4	+7.26
Dampfspannung (Bar. Lin.).	2.78	3.33	3.13	2.88
Relative Feuchtigheit (Proc.).	91.2	62.5	75.3	76.30
Windrichtung.	N.O.	S.W.	S.W.	—
Niederschlag pro □' in par. Maß.	—	—	—	—

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Calendar.

Die **Bildergalerie** (Wilhelmstraße 7) ist während der Wintermonate Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags von Morgens 11 bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

Ganze Donnerstag den 9. März.
Promenade-Concert unter Leitung des Herrn Kapellmeisters Kähler Nachmittags 3 1/2 Uhr im Hotel Victoria.

Turn-Verein. Abends 8 Uhr: Rhythmus; 9 Uhr: Gesang.
Männer-Gesangsverein. Abends 8 1/2 Uhr: Probe im Café Sch.

Kaufmännischer Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Vortrag des Conrector Dr. Unverzagt „über die Entwicklung des modernen Geschäfts auf industriellem Gebiet“, im Saale des Herrn Weiss.

Königliche Schauspiele. „Lucia von Lammermoor“. Oper in 3 Akten. Musik von Donizetti. Lucia: Fräulein Blaf. deutschen Theater in Rotterdam als Gast.

Eisenbahn-Fahrten.

Rheinische Eisenbahn. Abfahrt: 7.45. 11.15. 3. 7.45.
Ankunft: 8.25. 2.35. 6.35. 9.
Saarbrücker Eisenbahn. Abfahrt: 6.10. 8.30. 11. 12.5. 2.20. 4.6.35. 7.55 (nur bis Mainz). 8.55.
Ankunft: 7.55. 10.25. 11.27. 1. 8.15. 5.12. 7.20 (von Saar). 7.55. 10.40. *Schnellzüge.

Frankfurt, 7. März 1871.

Gold-Course.		Wechsel-Course.	
Pisolen	9 fl. 46 — 48 kr.	Amsterdam 100 1/4 b.	
Doll. 10 fl. Stück	9 „ 54 — 58	Berlin 105 1/2 b.	
20 Frez.-Stück	9 „ 27 — 28	Gen 105 b.	
Russ. Imperiales	9 „ 46 — 48	Hamburg 88 1/4 b.	
Preuss. Friedl. d'or	9 „ 56 1/2 — 59 1/2	Leipzig 105 b.	
Ducaten	5 „ 36 — 38	London 119 1/2 b.	
Engl. Sovereigns	11 „ 54 — 58	Paris 94 1/2 p.	
Preuss. Kassenscheine	1 „ 44 1/2 — 45 1/2	Wien 95 1/2 b.	
Dollars in Gold	2 „ 27 — 28	Disconto 3 1/2 % o.	